

## Abformsilikon weiß-weiß

Unser Abformsilikon weiß-weiß ist sehr gut gießfähig, wodurch sich detailgetreue und Luftblasenfreie Abformungen ergeben. Neben einer hohen Ein- und Weiterreißfestigkeit besitzt es eine gute Wärmebeständigkeit, was es ideal für den langlebigen Einsatz mit Kunstharzen macht. Auch kann es auf Grund seiner Lebensmittelechtheit für die Formenherstellung von Pralinen oder ähnlichem verwendet werden.

Das Silikon besitzt von Natur an trennende Eigenschaften, was einen Trennmiteleinsatz erübrigt. Gerne können Sie besonders bei lösemittelhaltigen Harzen eine Trennmittelschicht auftragen, um die Langlebigkeit Ihrer Form nochmals zu erhöhen.

### Ihre Lieferung besteht aus:

- 1 VPE 1 kg Komponente A weiß (es können mehrere Behälter sein)
- 1 VPE 1kg Komponente B weiß (es können mehrere Behälter sein)

### Anwendungen:

- Formenbau
- Lebensmittelechte Formen zur Herstellung von Pralinen etc.
- Kunstguss mit glasklaren Acrylaten
- es eignet sich für Polyester- und Epoxidharze, sowie für Wachse

### Sie benötigen: Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!

- HolZRührstäbe, Rührer KRK 60
- Mischbehälter
- Ggf. Trennwachs

### Vorbereitung: Alle Komponenten bei min. 20°C vorlagern!

- Das abzuformende Objekt muss trocken, sauber und fettfrei sein. Poröse Bauteile und Oberflächen, sowie bestimmte Materialien (z.B. Holz) sollten **zuvor** versiegelt (z.B. SKresin V6) oder mit entsprechenden Trennmitteln bearbeitet werden, um einen Trenneffekt und ein optimales Duplikat zu erstellen.
- Folgende Stoffe/ Materialien können beim Verarbeiten zu Vernetzungsstörungen führen: Essigsäuren, Öle, Wachse auch austretend aus Materialien u.v.m. Die Folge einer Vernetzungsstörung ist meistens eine klebrige Oberfläche des Gießlings. Generell ist es ratsam beim Arbeiten mit noch unbekanntem Materialien die Verträglichkeit der Stoffe an einer kleinen Stelle vor dem großflächigen Einsatz zu testen

### Verarbeitung: Alle Komponenten bei mindestens 20° C vorlagern!

- Die beiden Komponenten werden im Verhältnis **1:1** vermischt. Hierzu eignet sich ein Spatel, ein Rührer oder ein elektrisches Rührwerk mit geringer Drehzahl.
- Zur Herstellung eines verarbeitungsfähigen Ansatzes wird die notwendige Härtermenge zu dem Kautschuk gegeben und so lange eingerührt, bis eine homogene Masse entsteht. Während des Mischens ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Luft eingerührt wird. Um ein blasenfreies Vulkanisat zu erhalten, empfiehlt es sich, den Ansatz vor der weiteren Verarbeitung zu evakuieren, soweit eine Einrichtung vorhanden ist.
- Zur Herstellung mehrteiliger Formen und um eine Haftung von der Abformmasse mit sich selbst zu vermeiden, werden die gleichen Trennmittel verwendet. Es wird die Oberfläche des bereits vulkanisierten Teils der Form mit Trennmittel behandelt und anschließend der zweite Teil der Form gegossen.

<b>Verarbeitungsdaten</b> (100 g bei 20°C)	
<b>Mischungsverhältnis (Gewichtsanteile)</b>	1 : 1
<b>Verarbeitungszeit/ Topfzeit</b> bei 20°C	Ca. 5 Minuten
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	18 – 25 °C
<b>Entformbar</b> bei 20°C	30 bis 45 Minuten
<b>Befüllbar</b> bei 20°C	nach ca. 4 Stunden

Bitte verschließen Sie den Behälter nach jeder Entnahme gut und sicher, damit keine Luftfeuchtigkeit im Behälter gesammelt wird und die Qualität des Harzes entsprechend konstant bleibt.

## Lagerung:

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder. Kühl und trocken, außerdem dicht verschlossen, dunkel, vor Sonnenlicht und Hitzeinstrahlung geschützt.

Lagertemperatur: 10 ° C bis max. 25 ° C

Unter richtigen Lagerbedingungen kann das Produkt 6 bis 9 Monate im geschlossenen Originalgebinde gelagert werden.

## Sicherheitshinweis:

**Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN, oder SCHNUPFEN.  
Tragen Sie bitte beim Verarbeiten Schutzausrüstung.  
Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett und fordern Sie  
unsere Sicherheitsdatenblätter bei weiteren Fragen an.  
Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.**

## Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:

### Nach Einatmen

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen, warmhalten und liegen ruhen lassen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffneter Lidspalte, 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen.

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. **KEIN Erbrechen herbeiführen.**

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen- Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie, können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Silikon und Kautschuk in der Bauchemie“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter [www.skhock.de](http://www.skhock.de) .

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: [post@skhock.de](mailto:post@skhock.de)

Notfallauskunft 24h/7d → Giftnotruf München Tel.: 089 19240